

1. PRODUKT- UND FIRMENIDENTIFIKATION

Handelsname des Produktes: BK-Sil Si&Si

Informationen zum Hersteller:

Banja Komerc Bekament GmbH

Kralja Petra Prvog 132

Arandjelovac

Tel 034-6777-500

Fax 034-6777-505

E-Mail: komercijala@bekament.com

Kontakt für die Erstellung von TLP:

E-Mail: laboratorija@bekament.com

2. BESCHREIBUNG UND ANWENDUNGSBEREICH

BK-Sil Si&Si ist ein dünnschichtiger Silikat-Silikon-Dekorputz in pastösem Zustand, der zum Schutz von Fassadenwandflächen bestimmt ist. Es zeichnet sich durch gute Haftung auf dem Untergrund, hervorragende Verarbeitbarkeit, hohe Festigkeit, Nichtentflammbarkeit und gute Dampfdurchlässigkeit aus. Beständig gegen UV-Strahlung und Witterungseinflüsse. Aufgrund seiner Eigenschaften wird es für die Altbausanierung und den Schutz von Kulturdenkmälern empfohlen. Dank spezieller Silikonzusätze ist die Wasseraufnahme im Vergleich zu herkömmlichen Silikatmörteln deutlich reduziert. BK-Sil Si&Si wird in zwei Strukturen und verschiedenen Körnungen hergestellt.

BK-Sil Rippe – geharkte Struktur, Rille (Körnung 1,5 und 2 mm)

BK-Sil Full – Vollstruktur, Kratz (Körnung 1, 1,5 und 2 mm)

3. ZUSAMMENSETZUNG

Chemische Zusammensetzung: Wässrige Polymeremulsion, spezielle Silikonadditive, Wasser, Additive, Pigmente und mineralische Füllstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe: Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Gemische, die das CLP/GHS-Einstufungs- und Kennzeichnungssystem regelt, wird dieses Produkt nicht als gefährliches Produkt eingestuft.

4. TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Dichte, g/dm ³ (EN ISO 2811-1)	1700-2000
Haftung am Untergrund, MPa (EN 1542)	≥ 0,3 gemäß EN 15824
Wasseraufnahme, kg/(m ² h ^{0,5}) (EN 1062-3)	0,1-0,5 (Klasse W ₂ gemäß EN 15824)
Dampfdurchlässigkeit, g/(m ² d) (EN ISO 7783-2)	15-150 (Klasse V ₂ gemäß EN 15824)
Wärmeleitfähigkeit -λ _{10,dry} , W/(m.K) (EN 1745 Table A.12)	0,33
Viskosität, mPas (EN ISO 2555)	70000-85000

TECHNISCHES DATENBLATT DES PRODUKTES	Ausgabe: 2	Version: 3
BK-Sil Si&Si	RZ-TLP-026	Datum: 02.08.2023
Erstellt von: Jelena Tomković	Genehmigt von: Vesna Jovanović	

Ungefährer Verbrauch, kg/m²	1 mm	1,5 mm	2 mm
• Rippenstruktur	/	2,4	2,7
• Vollstruktur	2,3	2,8	3,3
Verpackung, kg	25;		

5. SONSTIGE EIGENSCHAFTEN

Aussehen: Weiße oder farbige pastöse Masse

Geruch: Spezifisch für die Polymerbindemittel/Wasserglas-Mischung

Trockensubstanzgehalt (EN ISO 3251), %: ~85

VOC*-Gehalt, g/l: < 1 (maximal zulässiger Wert A (c) 40 g/l)

*VOC: Volatile Organic Compound - Flüchtige organische Substanz;

Möglichkeit der Tönung in mehr als 1300 Farbtönen. Eine vollständige Übereinstimmung mit den Farbtönen der Tonkarten anderer Hersteller sowie die vollständige Reproduzierbarkeit der Farbtöne übernehmen wir nicht.

6. UNTERGRUND

Der Untergrund, auf den der Mörtel aufgetragen wird, muss fest, sauber und trocken sein, ohne schwach haftende Teile, Fettflecken usw. Geeignete Untergründe sind alle Untergründe aus Kalk, Zement und Kalkzementmörtel (mindestens einen Monat alt), Abschlusschichten von Wärmedämmsystemen (mindestens 7 Tage alt) sowie Betonoberflächen (mindestens einen Monat alt) usw. Vor dem Auftragen ist der Untergrund mit der Grundierung BK-Grund Silicat im Farbton des Putzes zu grundieren. Die Trocknungszeit des Untergrundes vor dem Auftragen des Mörtels beträgt mindestens 12 Stunden.

Der Vorbereitung des Untergrundes sollte große Aufmerksamkeit gewidmet werden, da Unregelmäßigkeiten in Form von Unebenheiten die Verarbeitung des Mörtels erschweren und es unmöglich machen, eine zufriedenstellende Struktur zu erhalten.

7. VORBEREITUNG UND ANWENDUNG

Bevor Sie den Mörtel verwenden, müssen Sie ihn mit einem manuellen Elektromixer gut vermischen und anschließend ggf. mit einer kleinen Menge Wasser bis zu 1 % (250 ml/25 kg) verdünnen, um die Konsistenz des Mörtels anzupassen. Nachträgliche Anpassungen des Mörtels während des Einbaus (zusätzliche Verdünnung, Pigmentzugabe usw.) sind nicht zulässig.

Vor der Installation ist es zwingend erforderlich, die Beschattung zu überprüfen und anschließend 4-5 Eimer im entsprechenden Feld auszugleichen, um mögliche Unterschiede zwischen einzelnen Eimern auszuschließen. Wenn ein Viertel der Mischung verbraucht ist, ist es notwendig, den Inhalt des nächsten Eimers Mörtel hinzuzufügen, zu mischen und mit dem oben genannten Verfahren fortzufahren, bis die gesamte Materialmenge verbraucht ist.

Wir tragen den Mörtel von Hand mit einer rostfreien Metallkelle in der Stärke der größten Körnung auf. Einige Minuten nach dem Auftragen sollte mit der Bearbeitung des Putzes mit einer harten Kunststoffkelle begonnen werden. Bei der BK-Sil Si&Si Rippenstruktur kann in kreisenden, vertikalen oder horizontalen Bewegungen geharkt werden, bis die Oberfläche gleichmäßig gefurcht ist. Bei der BK-Sil Si&Si Vollstruktur erfolgt die Verarbeitung in kreisenden Bewegungen.

Auf durchgehenden Wandflächen muss gleichmäßig und ohne Unterbrechung gearbeitet werden, um Unebenheiten durch Flächenfugen, ungleichmäßige Trocknung usw. zu vermeiden.

Die Luft- und Untergrundtemperatur während der Verlegung sollte im Bereich von +5 °C bis +30 °C liegen. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Nebel, Wind und Regen arbeiten. Nach 6 Stunden Trocknung unter Normalbedingungen (T=+23-25 °C, 50-60 % relative Luftfeuchtigkeit) ist der Putz griff trocken. Die Niederschlagsfestigkeit wird unter normalen Bedingungen nach einer Trocknungszeit von mindestens 24 Stunden erreicht. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen können die Abbindezeit des Putzes erheblich verlängern und bei getönten Putzen das Auftreten von Buntflecken hervorrufen.

Beim Auftragen von BK-Sil Si&Si ist es notwendig, die Oberflächen unabhängig von den Wetterbedingungen mit Schutzvorhängen zu schützen, um ein gleichmäßiges Trocknen der Beschichtung zu ermöglichen und das Auftreten von Flecken zu verhindern.

8. PFLEGE

BK-Sil Si&Si-Mörtel bedarf keiner besonderen Pflege. Es wird empfohlen, die Oberfläche regelmäßig abzustauben und abzuwischen, um Staub zu entfernen. Oberflächliche Verunreinigungen können durch Abwaschen mit warmem Wasser und etwas universellem Haushaltsreiniger (Wasch-/Geschirrspülmittel) entfernt werden. Anschließend unter fließendem Wasser abspülen. Aufgrund des hohen pH-Wertes sind Silikatmörtel äußerst resistent gegen die Entwicklung von Mikroorganismen, zur Vorbeugung ist es jedoch notwendig, die Empfehlungen zur regelmäßigen Wartung von Fassaden zu beachten.

Ein Neuanstrich der Fassadenoberfläche bei hartnäckigen Flecken und Verschmutzungen kann auf Wunsch mit BK-Fas Silikon oder BK-MicroFas Silikon erfolgen.

Durch die regelmäßige Pflege von Fassadenoberflächen wird zudem die Gefahr von Algen- und Pilzbefall verringert. Das Auftreten von Mikroorganismen ist charakteristisch für Wärmedämmsysteme, am häufigsten an Gebäuden in der Nähe von Bäumen, Flüssen, Seen, in Gebieten mit häufigem Nebel und hoher Feuchtigkeitskonzentration in der Luft, in Becken usw. Gefährdet sind auch Gebäude, die in direktem Kontakt mit mit Feuchtigkeit gesättigtem oder langsamer trocknendem Boden stehen, Gebäude mit geringen Dachüberständen sowie Gebäude mit schlecht ausgeführten Details im Bereich von Öffnungen usw. Die West- und Nordseite des Gebäudes sind am stärksten belastet.

Zu den Maßnahmen zur Unterdrückung/Reduzierung des Risikos der Entwicklung von Mikroorganismen gehören: regelmäßige Reinigung von Fassadenoberflächen, Entfernung von Oberflächenwasser rund um das Gebäude, Reinigung von Schnee, regelmäßige Kontrolle der Entwässerung rund um das Gebäude und Reinigung von Dachrinnen usw. Die Sanierung infizierter Oberflächen erfolgt nicht nur an den Stellen, an denen Mikroorganismen sichtbar sind, sondern an der gesamten Wand. Die Behandlung sollte gemäß den Anweisungen im technischen Datenblatt für BK-Sani Cid durchgeführt werden. Nach der Entfernung von Mikroorganismen ist es zum Schutz des Trockenfilms erforderlich, die behandelten Oberflächen mit Fassadenfarbe unter Zusatz eines Biozidmittels zu streichen. Unabhängig von der ausreichenden Funktion des Biozids kann nicht garantiert werden, dass nach einiger Zeit keine Mikroorganismen auftreten. Es ist zu betonen, dass das Auftreten von Mikroorganismen nicht vollständig verhindert, sondern nur verlangsamt werden kann. Die Wirkung von Bioziden in der letzten Schicht lässt mit der Zeit nach, daher müssen Objekte, die sich in einem für die Entwicklung von Mikroorganismen anfälligen Zustand befinden, regelmäßig gewartet und in regelmäßigen Abständen auf die bereits beschriebene Weise neu gestrichen werden. Auf den Oberflächen von Wärmedämmsystemen kommt es häufig zum Auftreten von Spinnen und anderen Insektenarten, die eine Verschmutzung darstellen. Auch in diesem Fall ist die erwähnte regelmäßige Wartung eine vorbeugende Maßnahme. Abschließend ist darauf hinzuweisen, dass das

Auftreten von Mikroorganismen, Spinnen, Insekten usw. auf Fassadenoberflächen in hohem Maße von den klimatischen Bedingungen abhängt und daher kein Grund für Beanstandungen der Qualität des verbauten Materials sein kann.

9. REINIGUNG VON WERKZEUGEN

Unmittelbar nach Gebrauch sollte das Werkzeug gründlich mit Wasser abgewaschen werden. Wenn das Werkzeug nicht sofort nach Gebrauch gewaschen wird, sollten verhärtete Rückstände mechanisch entfernt werden. Das Entfernen kann erleichtert werden, indem das Werkzeug mehrere Stunden lang in Wasser getaucht wird.

10. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei korrekter Anwendung sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung erforderlich. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Bei Temperaturen von +5 °C bis +25 °C lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.

Haltbarkeit: 12 Monate.

11. PERSÖNLICHER SCHUTZ

Schutz der Atemwege: Bei guter Belüftung der Räume nicht erforderlich.

Hand- und Körperschutz: Bei wiederholtem Hautkontakt wird die vorbeugende Verwendung von Schutzhandschuhen empfohlen. Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Hosen verwenden.

Augenschutz: Vorsorglich Schutzbrille tragen.

12. ÖKOTOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Basierend auf Erfahrungen und vorhandenen Informationen sind bei sachgemäßer Anwendung keine negativen Auswirkungen auf die Gesundheit bekannt. Unkontrolliertes Einleiten in die Kanalisation und Gewässer verhindern.

13. ART DER ENTSORGUNG

In Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/europäischen/nationalen Vorschriften.

14. SONSTIGE INFORMATIONEN

Da die Farbtonkarte auf Papier angefertigt wird, kann es bei der Anwendung des Produktes auf unterschiedlichen Untergründen zu geringfügigen Abweichungen der Farbtöne von der Farbtonkarte kommen, die nicht Gegenstand einer Reklamation sein können. Aufgrund der Verwendung natürlicher mineralischer Füllstoffe sind gewisse Abweichungen des Farbtons des Untergrundes gegenüber dem entsprechenden Farbton der Tonkarte möglich. Die Ungleichmäßigkeit des Farbtons des verlegten Putzes kann eine Folge ungeeigneter Montagebedingungen, unvollständiger Egalisierung, unterschiedlicher Saugfähigkeit und Rauheit des Untergrundes sein.

TECHNISCHES DATENBLATT DES PRODUKTES	Ausgabe: 2	Version: 3
BK-Sil Si&Si	RZ-TLP-026	Datum: 02.08.2023
Erstellt von: Jelena Tomković	Genehmigt von: Vesna Jovanović	

Die gesamte Mörtelmenge für ein Gebäude muss auf einmal bestellt werden. Bei der Verwendung von Putzen unterschiedlicher Chargen auf einer Fassadenfläche ist eine Egalisierung erforderlich, um Farbungleichmäßigkeiten zu vermeiden.

Banja Komerc Bekament GmbH übernimmt keine Garantie für die vollständige Übereinstimmung der Farbtöne aus verschiedenen Chargen. Farbtonabweichungen können nicht Gegenstand einer Reklamation sein.

Wenn der Auftragnehmer beim Einbau des Mörtels einen ästhetischen oder praktischen Mangel feststellt, ist er verpflichtet, die Arbeiten einzustellen und den Hersteller darüber zu informieren, der so schnell wie möglich mit der Prüfung der Reklamation beginnt. Reklamationen, die nach der Installation eines größeren Teils oder der gesamten Materialmenge an den Hersteller gerichtet werden und sich auf ästhetische Eigenschaften beziehen, können nicht Gegenstand einer Reklamation sein.

Prilikom odabira nijansi za ugradnju u termoizolacioni sistem preporučujemo nijanse sa vrednostima Bei der Auswahl von Farbtönen für den Einbau in das Wärmedämmsystem empfehlen wir Farbtöne mit Werten der Lichtintensität Y über 30. Mörtel mit intensiven Farbtönen weisen eine geringere Beständigkeit gegen Auswaschen durch Regen sowie eine langfristige Farbstabilität auf. Veränderungen an Fassadenoberflächen, die durch äußere Einflüsse entstehen, können nicht Gegenstand einer Reklamation sein.

15. ANMERKUNGEN

Banja Komerc Bekament GmbH führt die Produktkontrolle durch eigene Labore sowie regelmäßige Tests in zertifizierten Laboren durch. Das technische Datenblatt ist das Ergebnis unserer bisherigen Kenntnisse und praktischen Erfahrungen und soll als Empfehlung für die Erzielung bester Ergebnisse für alle Anwender dienen. Wenn Wetterbedingungen und andere Bedingungen von denen in unseren Anweisungen abweichen, sollten unsere Anweisungen als allgemeine Richtlinien ohne Garantie für die Installation betrachtet werden.

Banja Komerc Bekament GmbH übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder falsche Auswahl der Produkte entstehen, sowie für mangelhafte Arbeit. Es wird davon ausgegangen, dass der Auftragnehmer die Installations- und Verwendungstechniken verschiedener Produkte beherrscht.

Was geschrieben steht, verpflichtet uns zu nichts.

Dieses Dokument ersetzt alle früheren Versionen, die ab dem angegebenen Erstellungsdatum als ungültig gelten.

Erstellungsdatum: 02.08.2023

Vorherige Version: 2.2.- 27.12.2021

Geänderte Kapitel: 4.